

16.12.2022 – 22:45 Uhr

## CGTN: China bringt Schwung in den globalen Biodiversitätsschutz

Peking (ots/PRNewswire) -

Die Bedeutung der biologischen Vielfalt für die menschliche Entwicklung lässt sich daran ablesen, dass mehr als die Hälfte des weltweiten BIP aus natürlichen Ressourcen stammt und der Lebensunterhalt von über 3 Milliarden Menschen von der biologischen Vielfalt der Meere und Küsten abhängt. Das Ökosystem der Erde ist jedoch bedroht, denn die UN-Statistiken zeigen, dass 97 Prozent des Ökosystems geschädigt sind.

Der chinesische Staatspräsident Xi Jinping rief die internationale Gemeinschaft dazu auf, gemeinsam auf den Klimawandel und den Verlust der biologischen Vielfalt zu reagieren, als er am Donnerstag per Videolink eine Rede zur Eröffnung des hochrangigen Segments des zweiten Teils der Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über die biologische Vielfalt (COP15) hielt.

Xi sagte, dass wir gemeinsam auf den Abschluss des Globalen Rahmens für die biologische Vielfalt nach 2020 hinarbeiten und Ziele und Wege für den globalen Schutz der biologischen Vielfalt festlegen müssen.

China werde sein Bestes tun, um andere Entwicklungsländer durch die „Belt and Road Initiative International Green Development Coalition (BRIGC)“ zu unterstützen und ihnen zu helfen, die globale Biodiversitätspolitik auf ein neues Niveau zu heben, sagte Xi.

In seiner Rede erwähnte er auch den Kunming Biodiversity Fund, um zu zeigen, dass China sein Bestes tun wird, um den Entwicklungsländern beim Schutz der biologischen Vielfalt zu helfen.

Auf dem COP15-Gipfel der Staats- und Regierungschefs in Kunming in der südwestchinesischen Provinz Yunnan im Oktober letzten Jahres kündigte Xi Chinas Initiative an, den Kunming-Biodiversitätsfonds einzurichten und mit Investitionen in Höhe von 1,5 Mrd. Yuan (rund 215 Mio. USD) die Führung zu übernehmen, um den Schutz der biologischen Vielfalt in Entwicklungsländern zu unterstützen.

Im Laufe der Jahre hat China die internationalen Bemühungen zum Schutz der biologischen Vielfalt unterstützt. Es gehörte zu den ersten Unterzeichnern und Ratifizierern des Übereinkommens über die biologische Vielfalt (CBD) und ist seit 2019 der größte Beitragszahler zum Kernhaushalt des CBD und seiner Protokolle.

Laut Chinas Weißbuch zur Erhaltung der biologischen Vielfalt hat das Land im Rahmen der Süd-Süd-Zusammenarbeit mehr als 80 Entwicklungsländer bei der Erhaltung der biologischen Vielfalt unterstützt.

Im Inland hat China in den letzten Jahren die Entwicklung eines auf Nationalparks basierenden Naturreiservatssystems vorangetrieben, landesweit rote Linien für den ökologischen Schutz festgelegt und die integrierte Erhaltung und systematische Wiederherstellung von Bergen, Flüssen, Wäldern, Ackerland, Seen, Grasland und Wüsten vorangetrieben.

Die erste Serie von Nationalparks, darunter der Hainan Tropical Rainforest National Park und der Giant Panda National Park, wurde letztes Jahr eingerichtet, und weitere sind in Planung. Auch die internationale Gemeinschaft hat die ökologischen Schutzlinien als innovatives Naturschutzmodell anerkannt. Die Linien erstrecken sich über Gebiete, die für die Funktion der Umwelt kritisch oder ökologisch empfindlich sind, um die große Mehrheit der seltenen und gefährdeten Arten und ihre Lebensräume zu schützen.

Infolgedessen haben sich die Lebensräume von Wildtieren vergrößert, und ihre Populationen wachsen in China, wie aus dem Whitepaper mit dem Titel „Biodiversity Conservation in China“ hervorgeht, das vom Informationsbüro des Staatsrats im Jahr 2021 veröffentlicht wurde.

So ist zum Beispiel die Population der Großen Pandas in freier Wildbahn in den letzten 40 Jahren von 1.114 auf 1.864 gestiegen. Inzwischen ist die Zahl der Schopfbisse von nur sieben auf über 5.000 gestiegen, und die Zahl der Hainan-Gibbons, der seltensten und am stärksten gefährdeten Gibbonart der Welt, hat sich von weniger als zehn in den 1980er Jahren auf derzeit mindestens 36 erhöht.

In dem Whitepaper heißt es, dass China fast 10.000 Naturschutzgebiete eingerichtet hat, die etwa 18 Prozent der gesamten Landfläche ausmachen.

In Zukunft wird China die Vielfalt und Nachhaltigkeit seiner Ökosysteme weiter verbessern.

<https://news.cgtn.com/news/2022-12-16/China-injects-vitality-into-global-biodiversity-protection-1fN8y6sz2r6/index.html>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-china-bringt-schwung-in-den-globalen-biodiversitatsschutz-301705508.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,

+86-188-2655-3286,  
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100900347> abgerufen werden.